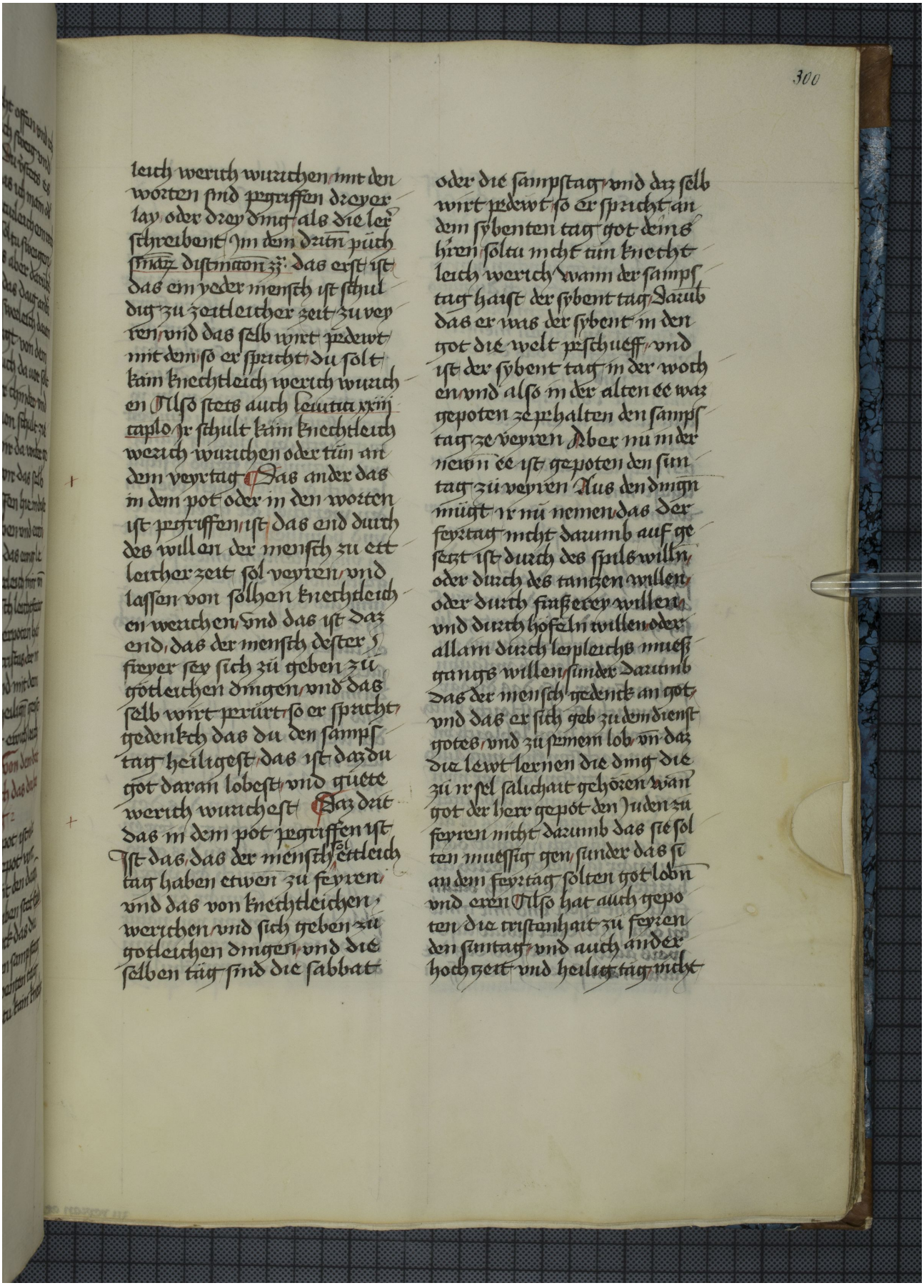
NIKOLAUS VON DINKELSBÜHL

Klosterneuburg, 5. Jahrzehnt 15. Jh. Seite 300r

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



leich werich wurichen mit den
worten sind pegriffen dreyer
lay oder drey ding als die ler
schreibent Jm dem dritn puch
sinaz distinction zz. das erst ist
das ein yeder mensch ist schul
dig zu zeitleicher zeit zu vey
ren vnd das selb wirt pedewt
mit dem so er spricht du solt
kain knechtleich werich wurich
en Also stets auch leuitici xxiij
caplo ir schult kain knechtleich
werich wurichen oder tun an
dem veyrtag Das ander das
in dem pot oder in den worten
ist pegriffen ist das end durch
des willen der mensch zu ett
leicher zeit sol veyren vnd
lassen von solhen knechtleich
en werichen vnd das ist daz
end das der mensch dester
freyer sey sich zu geben zu
gotleichen dingen vnd das
selb wirt perurt so er spricht
gedenkch das du den samps
tag heiligest das ist daz du
got daran lobest vnd guete
werich wurichest Daz drit
das in dem pot pegriffen ist
Ist das das der mensch sol ettleich
tag haben etwen zu feyren
vnd das von knechtleichen
werichen vnd sich geben zu
gotleichen dingen vnd die
selben tag sind die sabbat

oder die sampstag vnd daz selb
wirt pedewt so er spricht an
dem sybenten tag got deins
hren soltu nicht tun knecht
leich werich wann der samps
tag haist der sybent tag Darub
das er was der sybent in den
got die welt peschueff vnd
ist der sybent tag in der woch
en vnd also in der alten ee waz
gepoten ze pehalten den samps
tag ze veyren Aber nu in der
newn ee ist gepoten den sun
tag zu veyren Aus den dingn
mugt ir nu nemen das der
feyrtag nicht darumb auf ge
setzt ist durch des spils willn
oder durch des tantzen willen
oder durch fraßerey willen
vnd durch hofeln willen oder
allain durch leipleichs mueß
gangs willen sunder darumb
das der mensch gedenck an got
vnd das er sich geb zu dem dienst
gotes vnd zu seinem lob vn daz
die lewt lernen die ding die
zu ir sel salichait gehoren wan
got der herr gepot den Juden zu
feyren nicht darumb das sie sol
ten muessig gen sunder das si
an dem feyrtag solten got lobn
vnd eren Also hat auch gepo
ten die cristenhait zu feyren
den suntag vnd auch ander
hochzeit vnd heilig tag nicht